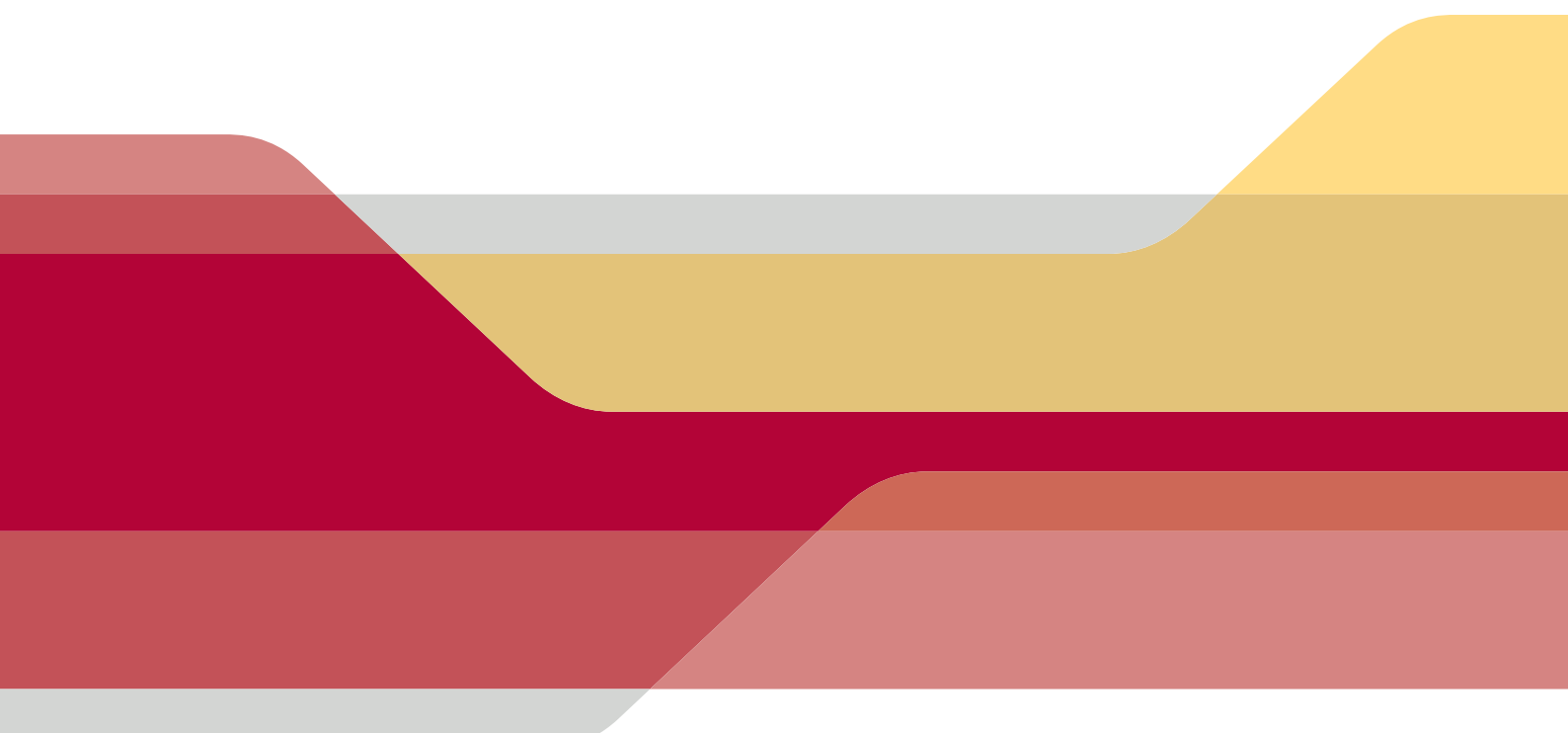




# Geschäftsbericht 2014

## SIX Interbank Clearing AG



# Inhalt

- 3 Bericht zum Geschäftsjahr
- 4 Erfolgsrechnung
- 5 Bilanz
- 6 Eigenkapitalnachweis
- 7 Anhang zur Jahresrechnung
- 8 Antrag für die Verwendung des Bilanzgewinns
- 9 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

## Interbank-Zahlungsverkehr: Neuer Meilenstein 2015

Im Auftrag der Schweizerischen Nationalbank (SNB) erbringt SIX Interbank Clearing AG Dienstleistungen, die im SIC-System zur Zahlungsabwicklung notwendig sind. Die SNB als Systemmanagerin des SIC führt für die teilnehmenden Finanzinstitute Girokonten, die den Kern des Systems bilden. Die Zusammenarbeit zwischen SNB und SIX Interbank Clearing AG in den Bereichen Betrieb, Unterhalt und Weiterentwicklung ist vertraglich geregelt.

Das einwandfreie Funktionieren des Zahlungsverkehrs unter den Banken trägt zur Stabilität des Finanzsystems bei. Es ist für den Finanzplatz Schweiz und für die Umsetzung der Geldpolitik entscheidend und daher von gesamtwirtschaftlicher Bedeutung. Über das Interbank-Zahlungssystem SIC versorgt die SNB die Schweizer Finanzinstitute mit Franken-Liquidität und steuert so das kurzfristige Zinsniveau im heimischen Geldmarkt. Das euroSIC-System bietet den Finanzinstituten verschiedene Zahlungswege für Euro-Zahlungen an die Finanzinstitute in Europa.

Im Berichtsjahr wickelten SIC und euroSIC insgesamt 435,7 Millionen Transaktionen ab (+2,2 %). Ende 2014 waren 355 Finanzinstitute an SIC und 190 an euroSIC angeschlossen, davon 98 beziehungsweise 9 ausserhalb der Schweiz.

Aufgrund der Einstellung der nationalen Zahlungsverfahren im Euroraum kam es auch in der Schweiz zu einem deutlichen Anstieg bei den SEPA-Transaktionen. euroSIC verarbeitete 3,5 Millionen SEPA-Überweisungen (+20,8 %) im Wert von EUR 48,5 Milliarden (+61,7%). 180 Schweizer und Liechtensteiner Banken waren Ende 2014 am SEPA-Überweisungsverfahren des European Payments Council angeschlossen, von denen 153 den Schweizer Zahlungsweg über euroSIC nutzten.

Der seit über zehn Jahren laufende Harmonisierungsprozess des europäischen Zahlungsverkehrs zugunsten standardisierter SEPA-Verfahren wirkt sich auch auf die Schweiz aus. SIX Interbank Clearing AG als Gemeinschaftswerk des Schweizer Finanzplatzes koordiniert die Konsolidierung und Harmonisierung der Zahlungsverkehrsinstrumente Überweisungen, Einzahlungsscheine, Lastschriften und E-Rechnungen. Dadurch werden Synergien in der Wertschöpfungskette zwischen Zahlungsverkehrsdienstleistern, Finanzinstituten und Konsumenten nachhaltiger ausgeschöpft.

Die Vereinheitlichung der unterschiedlichen Überweisungsverfahren und -standards von PostFinance und den übrigen Schweizer Banken wird auf Basis des international eingesetzten ISO-20022-Meldungsstandards eine noch effektivere, effizientere und flexiblere Abwicklung des Interbank-Zahlungsverkehrs bewirken. Das neue, ISO-20022-kompatible euroSIC-System (für Euro-Zahlungen) nimmt planmässig im April 2015, das neue SIC-System (für Franken-Zahlungen) ein Jahr später den Betrieb auf. Alle Schweizer Finanzinstitute werden im Interbank-Bereich bis spätestens Ende April 2018 auf den neuen Standard umgestellt haben. Das ist die Voraussetzung dafür, dass die Institute auch an der Schnittstelle zu ihren Kunden vom ISO-20022-Standard profitieren können.

# Erfolgsrechnung

in CHF 1000	2014	2013
Kommissionsumsatzerlöse	2 196	2 148
Transaktionsumsatzerlöse	26 401	26 492
Dienstleistungsumsatzerlöse	4 109	3 160
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	1 573	2 186
Aktiviere Eigenleistungen	9 251	8 708
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>43 529</b>	<b>42 695</b>
Kommissions- und Transaktionsbezogener Aufwand	-1 025	-1 046
Dienstleistungsbezogener Aufwand	-6 358	-5 885
Material- und Warenaufwand (Vorräte und Handelswaren)	-190	-352
Personalaufwand	-10 968	-10 446
Raum- und Gebäudeinfrastruktur	-1 189	-1 042
IT-Infrastruktur	-5 823	-6 162
Beratung, Honorare und andere Dienstleistungen	-2 592	-2 574
Werbeaufwand	-642	-551
Abschreibungen	0	-5
Wertberichtigungen	5	-9
Übriger Betriebsaufwand	-459	-551
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-29 240</b>	<b>-28 623</b>
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern</b>	<b>14 288</b>	<b>14 072</b>
Finanzertrag	10	10
Finanzaufwand	-19	-19
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	0	17
Ausserordentlicher Ertrag	129	109
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	<b>14 408</b>	<b>14 189</b>
Gewinnsteuern	-3 082	-3 001
<b>Jahresergebnis</b>	<b>11 326</b>	<b>11 188</b>

# Bilanz

in CHF 1000	31.12.2014	31.12.2013
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	8 700	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	2 671	2 606
gegenüber Konzerngesellschaften und Aktionären	1 265	9 355
Delkredere	-136	-136
Übrige Forderungen		
gegenüber Dritten	6	111
Vorräte	152	229
Aktive Rechnungsabgrenzung	15	143
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>12 674</b>	<b>12 308</b>
Sachanlagen	0	0
Immaterielle Anlagen	23 672	14 421
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>23 672</b>	<b>14 422</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>36 346</b>	<b>26 729</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	666	461
gegenüber Konzerngesellschaften und Aktionären	1 989	2 168
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	225	610
Passive Rechnungsabgrenzung	4 470	3 922
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>7 351</b>	<b>7 160</b>
Aktienkapital	1 000	1 000
Gesetzliche Reserve		
Allgemeine Reserve	1 100	1 100
Freie Reserven	1 900	0
Bilanzgewinn		
Gewinnvortrag	13 669	6 280
Jahresergebnis	11 326	11 188
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>28 995</b>	<b>19 569</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>36 346</b>	<b>26 729</b>

## Eigenkapitalnachweis

in CHF 1000	Aktienkapital	Gesetzliche Reserve	Freie Reserve	Bilanzgewinn	Total Eigenkapital
<b>Stand 1. Januar 2013</b>	<b>1 000</b>	<b>1 100</b>	<b>0</b>	<b>10 080</b>	<b>12 180</b>
Gewinnausschüttungen				-3 800	-3 800
Jahresergebnis				11 188	11 188
<b>Stand 31. Dezember 2013</b>	<b>1 000</b>	<b>1 100</b>	<b>0</b>	<b>17 469</b>	<b>19 569</b>
Gewinnausschüttungen			1 900	-3 800	-1 900
Jahresergebnis				11 326	11 326
<b>Stand 31. Dezember 2014</b>	<b>1 000</b>	<b>1 100</b>	<b>1 900</b>	<b>24 995</b>	<b>28 995</b>

Das Aktienkapital setzt sich aus 1000 Namenaktien zu CHF 1000 Nominalwert zusammen.

## Anhang zur Jahresrechnung

in CHF 1000	31.12.2014	31.12.2013
<b>Eventualverbindlichkeiten</b>		
Solidarhaftung aus Organschaft Mehrwertsteuer	p.m.	p.m.
<b>Nettoaflösung stiller Reserven</b>	<b>2 042</b>	<b>1 384</b>

### Risikobeurteilung

Die SIX Interbank Clearing AG ist Bestandteil der SIX Group AG. Die Risikobeurteilung erfolgte im Rahmen der gruppenweiten Risikomanagementprozesse. Auf eine

separate Risikobeurteilung durch den Verwaltungsrat der SIX Interbank Clearing AG wurde deshalb verzichtet.

## Antrag für die Verwendung des Bilanzgewinnes

in CHF 1000	2014	2013
<b>Gewinnvortrag</b>	<b>13 669</b>	<b>6 280</b>
Jahresgewinn	11 326	11 188
<b>Der verfügbare Bilanzgewinn beträgt</b>	<b>24 995</b>	<b>17 469</b>
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:		
Ausrichtung einer Dividende von	1 900	1 900
Zuweisung an die freien Reserven	1 900	1 900
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>21 195</b>	<b>13 669</b>





Ernst & Young AG  
Maagplatz 1  
Postfach  
CH-8010 Zürich

Telefon +41 58 286 31 11  
Fax +41 58 286 30 04  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
**SIX Interbank Clearing AG, Zürich**

Zürich, 10. März 2015

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der SIX Interbank Clearing AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 4 bis 8), für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### **Verantwortung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dr. Senteler', is positioned above the name and title of the signatory.

Dr. Roger Senteler  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'René Hunziker', is positioned above the name and title of the signatory.

René Hunziker  
Zugelassener Revisionsexperte

### Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang)
- ▶ Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

**SIX Interbank Clearing AG**  
Hardturmstrasse 201  
CH-8021 Zürich

[www.six-interbank-clearing.com](http://www.six-interbank-clearing.com)